

Meisterbrief in der Hauswirtschaft - wozu?

Weil Meister/-innen der Hauswirtschaft ...

... Führungskräfte in hauswirtschaftlichen Dienstleistungsunternehmen und Großhaushalten sind.

... Mitarbeiter und Abläufe in Küche, Reinigung oder Wäscheservice in Großhaushalten verantworten.

... Unternehmer/-innen in landwirtschaftlichen Betrieben, im Tourismus, in der Direktvermarktung oder im Catering sind.

... Menschen in Pflegeheimen und Seniorenzentren oder in Einrichtungen für Menschen mit Handicap betreuen.

... die Hauswirtschaft in Tagungshäusern, Kliniken oder Reha-Einrichtungen koordinieren.

... als Hausdame/Housekeeper Perspektiven in Hotellerie, Gastronomie oder im gehobenen Privathaushalt haben.

... Auszubildende und Fachpraktiker in der Hauswirtschaft ausbilden.

... in Berufs- und Fachverbänden der Hauswirtschaft tätig sind.

Veranstaltungsort

Fachschule für Landwirtschaft

- Fachrichtung Hauswirtschaft -
Schillerstraße 34
88339 Bad Waldsee

Kontakt

Landratsamt Ravensburg

Fachschule für Hauswirtschaft
Daniela Schweikhart
Schillerstraße 34
88339 Bad Waldsee
Telefon: 07524/9748-6410
Fax: 07524/9748-6405
E-Mail: lwbw@landkreis-ravensburg.de
Homepage: www.landkreis-ravensburg.de
www.ernaehrung-oberschwaben.de
(im Aufbau)

Ernährungszentrum
BODENSEE | OBERSCHWABEN



Staatlich geprüfte/r
- Wirtschaftler/-in
- Meister/-in
der Hauswirtschaft

Informationen zur Fachschule

Zulassungsvoraussetzungen

Abschlussprüfung in der Hauswirtschaft oder in einem anderen verwandten Beruf
+ einschlägige Berufserfahrung

Fächer und Inhalte

1. Betriebliche Kommunikation

Lernen und Lerntheorie, Präsentation, Kommunikation, EDV

2. Betriebswirtschaftslehre

Grundlagen wirtschaftlichen Handelns, Rechtsgrundlagen, Buchführung

3. Unternehmensführung

Personalwirtschaft, Verbraucherkunde, Steuern und Versicherungen, Kosten- und Leistungsrechnung, Fachexkursionen

4. Hauswirtschaftliche Versorgungs- und Betreuungsleistungen

Bedarfsdeckung und Speiseplanung, Verpflegung in Haushalten, Textilkunde, Betriebshygiene, Wohn- und Nutzgarten, Versorgung und Betreuung älterer Menschen, Vermarktung von Dienstleistungen

5. Einkommenskombinationen

Selbständigkeit, Voraussetzungen, Marketing, Rechtsgrundlagen, steuerliche Rahmenbedingungen

6. Facharbeit

zu einem eigenständig durchgeführten Projekt

Zeitplan

Schulbeginn: November 2017

Abschlussprüfung staatlich geprüfte/r
Wirtschaftler/-in:
2 schriftliche (bereits Teil der Meisterprüfung) und
2 mündliche Prüfungen

Schulende Juni 2019

Abschluss Meisterprüfung: November 2019

Unterricht

Montags und dienstags von 08:00 bis 16:00 Uhr.
Der Unterricht richtet sich nach den Schulferien in Baden-Württemberg.
Die Ausbildung ist berufsbegleitend möglich.

Lehrgänge und Praktika

Gastzimmer zur Übernachtung sind im Haus vorhanden.

Die Meisterprüfung

Drei Prüfungsfächer:

1. Berufsausbildung und Mitarbeiterführung:
schriftliche + praktische Prüfung
2. Betriebs- und Unternehmensführung:
schriftliche Prüfung und Situationsaufgabe
3. Betreuungs- und Versorgungsleistungen:
schriftliche Prüfung und Meisterprojekt

Kosten

Kosten Fachliteratur: ca. 200 Euro
Kosten für Lebensmittel, Dekorationsmaterial, Textilien: ca. 200 Euro
Prüfungsgebühr Meisterprüfung: 300 Euro
zzgl. Fahrtkosten und ggf. Übernachtung

Weiterbildungsmöglichkeiten

Die Meisterprüfung ist gemäß dem deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) nach Stufe 6 dem Bachelor-Abschluss gleichgestellt.

Mit dem Meisterbrief ist eine Weiterbildung zum/zur Technischen Lehr- und Berater/-in (TLB) oder ein Studium an einer Hochschule möglich.

**Haben wir Ihr Interesse
geweckt?
Dann rufen Sie an und
informieren Sie sich ...**

